



UNSER LICHTSPIELHAUS IN ZETEL

Pressemitteilung

Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V. – 17. April 2025

Auch ein Vorstand braucht mal ein Lob ...

... das dachten sich die Mitglieder des „Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V.“. Und deshalb bereicherten sie die jüngste Jahreshauptversammlung des Vereins um einen Tagesordnungspunkt: Als Sprecherin nahm Elfriede Geisendorff-Mikulka die Veranstaltung zum Anlass, den vier Vorstandsmitgliedern Michael Weidhüner, Inga Schoon, Michael Drieling und Carsten Greiert im Namen aller ein Sonderlob auszusprechen. Zwar funktioniert das Zeli nur, weil viele Mitglieder sich mit voller Kraft und viel Herz für das Kino einsetzen. „Es ist aber unser Vorstand, der die Fäden zusammenhält, der den Überblick wahrt und der in seiner bewährten Zusammensetzung dafür sorgt, dass das Zeli zu dem geworden ist, was es weit über die Grenzen Zetels auszeichnet. Das Zeli ist viel mehr als nur ein Kino. Es ist ein bisschen ein gemütliches Wohnzimmer, wo man sich trifft, um gemeinsam eine gute Zeit zu haben.“ Unter dem Applaus der gut 70 Anwesenden gab es als Dank und Anerkennung symbolische Regieklappen und eine feste Umarmung.

Auch sonst war die Jahreshauptversammlung ein sehr positives Ereignis: Der Verein konnte seine Mitgliederzahl auf fast 900 steigern. Mit 11.125 Gästen besuchten im vergangenen Jahr zudem 30 Prozent mehr Menschen die Vorstellungen. Das sorgte für einen entsprechenden Umsatz, sodass der Verein auch finanziell auf einer soliden Basis steht. Die Gewinne sind aber kein Selbstzweck, sondern werden in den kommenden Monaten dafür genutzt, weitere Verbesserungen anzugehen. So wird das Kassenhäuschen von Grund auf renoviert, der Thekenboden erneuert und möglicherweise auch die alte Wandbespannung gegen eine neue ausgetauscht. Zudem bildet der Verein Rücklagen für unvorhersehbare Probleme: Sollte beispielsweise der vor zwei Jahren aus Jever übernommene, aber deutlich ältere Projektor ausfallen, könnte von jetzt auf gleich ein neuer notwendig werden, was einen hohen fünfstelligen Betrag bedeutet.

Es läuft also gut für das Zeli – dank eines engagierten Vorstands, aber genauso dank der vielen weiteren Mitglieder, die ihre Freizeit bereitwillig im Kino verbringen. Es ist eine Teamleistung, die sich sehen lassen kann. Und die auch im Mai wieder dafür sorgen wird, dass die Gäste nicht nur einen Film schauen, sondern zwei Stunden den Alltag vergessen können.

Abendprogramm

Freitag, 2. Mai, und Montag, 5. Mai, jeweils 20.00 Uhr

Bridget Jones – Verrückt nach ihm (Eintritt: 6,00 Euro, FSK 12, 124 Minuten)

Bridget Jones (Renée Zellweger) ist wieder da. Und das Leben scheint es gut mit ihr zu meinen: Sie hat einen aufregenden Job, sie kümmert sich hingebungsvoll um ihre kleine Familie – und sie

Pressekontakt

Carsten Greiert
Kirchstraße 25
26340 Zetel
presse@zeli-zetel.de
Telefon (04453) 9 86 88 16

Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V.
Hauptstraße 7
26340 Zetel
info@zeli-zetel.de



UNSER LICHTSPIELHAUS IN ZETEL

ist frisch verliebt. Und doch: Ihr Job als Drehbuchautorin ist nicht nur aufregend, er bringt sie auch mit sehr seltsamen Menschen in Kontakt. Ihren Kindern fehlt der Vater. Und der Mann, an den Bridget ihr Herz verloren hat, ist über zwanzig Jahre jünger als sie ...

Freitag, 9. Mai, und Montag, 12. Mai, jeweils 20.00 Uhr

Bonhoeffer (Eintritt: 6,00 Euro, FSK 12, 132 Minuten)

Im Berlin der 1940er Jahre sieht sich der junge Pastor und Theologe Dietrich Bonhoeffer (Jonas Dassler) mit den Standpunkten der Nationalsozialisten konfrontiert, die er ablehnt. Dann wird er persönlich zu einer politisch wie menschlich radikalen Tat aufgerufen, die den Lauf der Geschichte verändern könnte. Doch wie soll er als überzeugter Pazifist handeln?

Freitag, 16. Mai, und Montag, 19. Mai, jeweils 20.00 Uhr

Heldin (Eintritt: 6,00 Euro, FSK 6, 92 Minuten)

Pflegefachkraft Floria (Leonie Benesch) arbeitet mit Leidenschaft und Professionalität in der Chirurgie eines Schweizer Krankenhauses. Und doch setzt ihr die harte Realität ihres oft schwer kalkulierbaren Alltags zu. Als Floria an diesem Tag ihre Spätschicht antritt, fällt auf der voll belegten, unterbesetzten Station eine Kollegin aus. Als dann ein verhängnisvoller Fehler passiert, droht ihre Schicht völlig aus dem Ruder zu laufen. Ein wichtiger Film über ein wichtiges Thema.

Freitag, 23. Mai (mit Menü), und Montag, 26. Mai (ohne Menü), jeweils 20.00 Uhr

Soul Kitchen (Eintritt: 25,00 Euro bzw. 6,00 Euro, FSK 12, 100 Minuten)

Das „Kulinarische Kino“ ist zurück – in einer besonders gelungenen Kombination. Die mehrfach ausgezeichnete deutsche Komödie von Fatih Akin mit passendem Menü von Uwe Schill und seinem A-Team verspricht einen unterhaltsamen Abend. Karten gibt es aus Planungsgründen ausschließlich im Vorverkauf. Wer nicht hungrig ist, die Komödie aber gern konsumieren möchte, der hat dazu am Montag Gelegenheit.

Freitag, 30. Mai, und Montag, 2. Juni, jeweils 20.00 Uhr

Like a complete unknown (Eintritt: 6,00 Euro, FSK 6, 141 Minuten)

Vor dem Hintergrund einer pulsierenden Musikszene und kultureller Umwälzungen kommt ein unbekannter 19-Jähriger namens Bob Dylan aus Minnesota mit seiner Gitarre und seinem revolutionären Talent nach Greenwich Village – dazu bestimmt, den Lauf der amerikanischen Musikgeschichte zu verändern. Biopic mit grandios inszenierten Musikszenen.

Familienkino am Sonntag

Sonntag, 11. Mai, 15.00 Uhr

Flow (Eintritt: 5,00 Euro, FSK 6, 88 Minuten)

Ein bemerkenswerter Animationsfilm, der zu Recht den Oscar gewonnen hat: Kaum hat sich die kleine schwarze Katze den Schlaf aus den Augen gerieben, muss sie erschrocken feststellen, dass eine gewaltige Flut die alte Welt unter sich begräbt. Gerade noch so rettet sie sich auf ein Segelboot, wo nach und nach auch ein diebisches Äffchen, ein gutmütiger Labrador, ein schläfriges Wasserschwein und ein stolzer Sekretärvogel Zuflucht finden. Schon bald wird klar: Ihre Verschiedenheit ist ihre Stärke und gemeinsam stellen sie sich den Herausforderungen der neuen Welt.

Pressekontakt

Carsten Greiert
Kirchstraße 25
26340 Zetel
presse@zeli-zetel.de
Telefon (04453) 9 86 88 16

Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V.
Hauptstraße 7
26340 Zetel
info@zeli-zetel.de



UNSER LICHTSPIELHAUS IN ZETEL

Sonntag, 25. Mai, 15.00 Uhr

Schneewittchen (Eintritt: 5,00 Euro, FSK 0, 109 Minuten)

Gut? Schlecht? Über kaum eine Neuverfilmung wurde derart kontrovers diskutiert. Und doch: Die Realverfilmung mag sich vom gezeichneten Original unterscheiden, sie erzählt aber die Geschichte der beliebten Disneyfigur in opulenten Bildern mit viel Esprit über Gut und Böse. Das Zeli empfiehlt: Einfach anschauen – und sich dann eine Meinung bilden.

Sondervorstellungen

Samstag, 3. Mai, 20.00 Uhr

Kino Classic auf 35 mm: Der kleine Horrordladen (Eintritt: 6 Euro, FSK 12, 94 Minuten)

Mr. Mushnik (Vincent Gardenia) hat mit Abstand das mieseste Blumengeschäft in der ganzen Stadt. Sein Gehilfe Seymour (Rick Moranis) schmachtet in seinem Kellerzimmer nach der kessen Verkäuferin Audrey (Ellen Greene). Die wiederum verzehrt sich nach dem sadistischen Zahnklemmer Orin Scrivello (Steve Martin). Und der hält sich derweil mit Lachgas bei Laune. Alles geht seinen Gang, bis Audrey II auftaucht, ein niedliches Blattgrün, das bald zur Einfamilienhaus-großen, fleischfressenden Pflanze heranwächst ...

Dienstag, 20. Mai, 19.00 Uhr

Selbsthilfekontaktstelle Friesland: Expedition Depression (Eintritt: frei, FSK -, 90 Minuten)

Das Roadmovie erzählt von einer Erkrankung, unter der in Deutschland mittlerweile mehr als fünf Millionen Menschen leiden – darunter viele junge Menschen. Entstanden ist ein ungewöhnlicher Dokumentarfilm, der über das Thema Depression aufklärt. Das Zeli zeigt den Film in Kooperation mit der Selbsthilfekontaktstelle Friesland.

Reservierungen werden empfohlen. Sie sind im Internet unter zeli-zetel.de möglich. Dort finden sich auch aktuelle Informationen zum Programm sowie zu allen sonstigen Veranstaltungen des Zeli.

Über das Zeli: Der „Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V.“ wurde am 15. Mai 2012 gegründet. Ziel des gemeinnützigen Vereins ist es, die Kinotradition in Zetel mitsamt dem historischen Lichtspielhaus für alle Kinofans und Kulturinteressierten zu bewahren und mit Leben zu füllen. Dafür hat der Verein in den vergangenen Jahren das Kino sukzessive renoviert und in neue Kinotechnik investiert. Das Zeli ist heute eine bedeutende kulturelle Einrichtung in der Gemeinde Zetel und bereichert mehr denn je das kulturelle Leben in Zetel, Friesland und Umgebung. Die Geschichte des Lichtspielhauses begann bereits 1921: Richard Janßen funktionierte damals den Tanzsaal seiner Gaststätte in der Hauptstraße um und eröffnete dort sein Kino. Sohn Reinhold Janßen baute dann im Jahre 1959 den heutigen Kinosaal und nannte ihn „Zeteler Lichtspielhaus“ – oder kurz „Zeli“. Wenig später übernahm wiederum sein Sohn Rolf Janßen die Leitung des Kinos und führte es erfolgreich bis 2012 fort.

Pressekontakt

Carsten Greiert
Kirchstraße 25
26340 Zetel
presse@zeli-zetel.de
Telefon (04453) 9 86 88 16

Zeli – Zeteler Lichtspiele e.V.
Hauptstraße 7
26340 Zetel
info@zeli-zetel.de